



Gemeinderat

GEMEINDE HERISAU

JAHRESRECHNUNG 2023



Impressum

Gemeinde Herisau
Finanzverwaltung
Poststrasse 6, 9102 Herisau
www.herisau.ch

Vertrieb

Gemeindekanzlei
Poststrasse 6, 9102 Herisau
gemeindekanzlei@herisau.ar.ch

Interaktiver Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Herisau

Via Gemeindehomepage:

www.herisau.ch/rechnung23

Herisau, März 2024

Inhalt

1	Einführung	4
1.1	Übersicht Jahresrechnung	4
1.2	Kurzkomentar	5
2	Erfolgsrechnung	8
2.1	Gestufter Erfolgsausweis	8
2.2	Artengliederung	9
3	Investitionsrechnung	13
4	Geldflussrechnung	14
5	Bilanz	15
6	Anhang	16
6.1	Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung	16
6.2	Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung	19
6.3	Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung	23
6.4	Erläuterungen zu Positionen der Geldflussrechnung	24
6.5	Erläuterungen zu Bilanzpositionen	25
6.6	Kreditrechtliche Angaben	32
6.7	Abgeschlossene Investitionen 2023	33
6.8	Genehmigte Kreditüberschreitungen 2023	34
6.9	Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	35
6.10	Finanzkennzahlen	36
6.11	Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung	39
6.12	Investitionsrechnung nach der funktionalen Gliederung	44

1 Einführung

1.1 Übersicht Jahresrechnung

Erfolgsrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
Ertrag	110'441'049	106'368'200	109'312'622
Aufwand	105'529'548	105'731'907	100'325'318
Ertrags- / Aufwandüberschuss	4'911'501	1'637'406	8'987'304

Investitionsrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	9'838'813	16'906'000	8'662'237
Einnahmen	1'782'361	5'397'000	2'786'225
Nettoinvestitionen	8'056'452	11'509'000	5'876'012

Geldflussrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Cash Flow/Drain		
aus operativer Tätigkeit	11'356'159	6'795'898
aus Investitions- u. Anlagetätigkeit	-7'757'151	-10'744'771
aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	3'599'009	-3'948'872

Bilanz (in Fr.)

	Bilanz 2023	Bilanz 2022	Veränderung
Finanzvermögen	68'756'233	65'450'753	3'305'479
Verwaltungsvermögen	99'238'765	96'577'641	2'661'124
Fremdkapital	122'501'008	120'657'381	1'843'628
Eigenkapital	45'493'989	41'371'014	4'122'976
Bilanzsumme	167'994'998	162'028'395	5'966'603
Bilanzüberschuss	32'276'282	27'364'781	4'911'501

Finanzkennzahlen erster Priorität¹

Kennzahl	Berechnung	R2023	R2022	R2021	R2020	R2019
Nettoverschuldungsquotient	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Fiskalertrag}}$	81,3%	79,2%	97,9%	103,1%	75,2%
Selbstfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}}$	119,3%	217,7%	67,2%	6,9%	124,8%
Zinsbelastungsanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand}}{\text{Laufender Ertrag}}$	0,41%	0,52%	0,55%	0,66%	0,64%

¹ Aussage & Interpretation Seite 34

1.2 Kurzkomentar

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2023 schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 110'441'049 und einem Gesamtaufwand von Fr. 105'529'548 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'911'501 ab. Budgetiert war ein Gewinn von Fr. 1'637'406. Der Ertragsüberschuss wird in das Konto Bilanzüberschuss übertragen. Gegenüber dem Voranschlag fällt das Rechnungsergebnis um Fr. 3'274'095 besser aus.

Der **Fiskalertrag** liegt um 4,0 % oder 2,5 Mio. Fr. über dem Voranschlag. Die Steuererträge der natürlichen Personen übertreffen den Voranschlag mit 51,4 Mio. Fr. um 1,9 Mio. Fr. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 3,8 %. Bei den juristischen Personen beträgt der Steuerertrag 7,8 Mio. Fr. und damit 0,3 Mio. Fr. mehr als im Voranschlag. Die Steuererträge der juristischen Personen sind gegenüber dem Vorjahr - das wohl als Ausnahmejahr beurteilt werden darf - um 31,1 % gesunken. Bei den übrigen direkten Steuern liegt der Ertrag um 0,4 Mio. Fr. oder 6,6 % über dem Voranschlag. Die Erträge der Grundstückgewinnsteuer sind 0,8 Mio. Fr. und jene der Erbschaftssteuer 0,3 Mio. Fr. höher als geplant, jene der Handänderungssteuer liegt 0,6 Mio. Fr. tiefer. Total resultiert ein Fiskalertrag von Fr. 66'096'306.

Die **Entgelte** (Ersatzabgaben, Gebühren, Dienstleistungen der Gemeinde) sind um 0,9 Mio. Fr. höher ausgefallen als budgetiert. Höhere Entgelte verzeichnen die, Feuerwehr um 0,1 Mio. Fr., das Sportzentrum um 0,1 Mio. Fr., die Forstwirtschaft um 0,2 Mio. Fr. und die Abwasserbeseitigung um 0,5 Mio. Franken. Tiefere Entgelte weist die Abfallwirtschaft um 0,2 Mio. Fr. auf. Ausserdem gibt es mehrere weitere Funktionen mit kleineren Abweichungen.

Der **ausserordentliche Ertrag** zeigt einen 0,4 Mio. Fr. höheren Ertrag als budgetiert. Gegenüber der Eidgenössischen Mehrwertsteuerbehörde konnten veranlagte Vorsteuerkürzungen, aufgrund eines Bundesgerichtsurteils betreffend Gemeindesubventionen, für die Jahre 2018 bis 2023 zurückgefordert werden.

Der **Finanzertrag** unterschreitet den Voranschlag um 1,7 Mio. Franken. Der Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen ist um 0,1 Mio. Fr. höher ausgefallen. Die jährliche Marktwertanpassung der Wertschriften (Aktien der Regiobus AG) führte zu einer Aufwertung von 1,3 Mio. Franken. Der geplante Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen des Finanzvermögens (Teilverkauf des Industrielands Nordhalden und Parkplatz Sandbüel mit altem Polizeiposten) über 3,2 Mio. Fr. konnte im Jahr 2023 nicht realisiert werden (Abhängigkeit mit Eintritt der Rechtskraft eines abgeschlossenen Baugesuchsverfahrens gegeben).

Der **Transferertrag** (Entschädigungen und Beiträge von Kanton, Gemeinden, privaten Haushalten) ist um 1,6 Mio. Fr. über dem Voranschlag ausgefallen. Höhere Transfererträge zeigen die wirtschaftliche Sozialhilfe um 1,4 Mio. Fr. und das kantonale Integrationsprogramm um 1,3 Mio. Franken. Tiefere Transfererträge sind bei der schul- und familienergänzenden Kinderbetreuung um 0,4 Mio. Fr. (fehlende Bundesbeiträge), beim Asylwesen um 0,3 Mio. Fr., dem Finanz- und Lastenausgleich um 0,1 Mio. Fr. und der Alimentenbevorschussung um 0,2 Mio. Fr. festzustellen.

Der **Personalaufwand** beträgt 42,2 Mio. Fr. und damit Fr. 518'000 mehr als budgetiert. Die Löhne der Behörden und Kommissionen liegen um Fr. 1'000 höher. Die Lohnkosten des Verwaltungs- und Betriebspersonals sind um Fr. 80'000 und jene der Lehrkräfte um Fr. 471'000 höher ausgefallen. Ansonsten sind tiefere Arbeitgeberbeiträge von Fr. 61'000 sowie ein höherer übriger Personalaufwand von Fr. 27'000 festzustellen. Das betriebliche Gesundheitsmanagement schlägt erstmals mit Fr. 17'000 im übrigen Personalaufwand zu Buche.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** schliesst 0,7 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Es handelt sich dabei um Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand von 0,1 Mio. Fr., bei den nicht aktivierten Anlagen von 0,2 Mio. Fr., beim baulichen Unterhalt von 0,1 Mio. Fr. bei Maschinen, Geräten und Fahrzeugen von 0,1 Mio. Fr. und beim übrigen Betriebsaufwand von 0,75 Mio. Fr. (kein Kauf von 25 Parkplätzen Tiefgarage Sandbühl). Mehrausgaben von 0,1 Mio. Fr. sind für Wasser, Elektrizität und Heizmaterial angefallen. Erstmals wurden die Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkredere auf Steuerausständen) von 0,6 Mio. Fr. im Sachaufwand ausgewiesen und nicht mehr steuerertragsmindernd verbucht.

Die **Abschreibungen des Verwaltungsvermögens** fallen um Fr. 25'000 höher aus als budgetiert.

Der **Finanzaufwand** liegt Fr. 61'000 unter dem Budget. Der Zinsaufwand liegt um Fr. 72'000 unter Plan. Der Liegenschaftenaufwand im Finanzvermögen liegt Fr. 9'000 über Plan.

Die **Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen** liegen Fr. 83'000 über Budget. Es wurden hohe Ersatzabgaben für Schutzräume verbucht.

Der **Transferaufwand** (Entschädigungen und Beiträge an Kanton, Gemeinden, private Haushalte) liegt 0,1 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Höher ausgefallen sind die Beiträge an die wirtschaftliche Sozialhilfe um 0,8 Mio. Fr. und an das kantonale Integrationsprogramm um 1,2 Mio. Franken. Tiefer liegen die Beiträge für die Schule um 0,7 Mio. Fr., an die Ergänzungsleistungen IV um 0,1 Mio. Fr., für die Alimentenbevorschussung um 0,3 Mio. Fr., die familienergänzende Kinderbetreuung 0,3 Mio. Fr., das Asylwesen um 0,4 Mio. Fr. und die Beratungsstelle für Flüchtlinge um 0,2 Mio. Franken.

Investitionsrechnung

Die Bruttoausgaben zulasten der Investitionsrechnung betragen Fr. 9'838'813. Nach Abzug der Investitionseinnahmen von Fr. 1'782'361 verbleiben Nettoausgaben von Fr. 8'056'452, womit der Voranschlag um rund 3,5 Mio. Fr. nicht ausgeschöpft wird. Diese Summe der Nettoausgaben verteilt sich im Wesentlichen auf die folgenden Projekte:

Schulhäuser:

- Schulverwaltung Waisenhaus: Fenster- und Fassadenrenovation
- Schulhaus Poststrasse: Fenster- und Fassadenrenovation
- Doppelkindergarten Müli: Neubau
- Kindergarten Obere Säge II: Wärmeerzeugung

Sport:

- Freibad Sonnenberg: Sanierung Kinderspielplatz
- Fussball Korrosionsschutz: Ersatz alte Lampen alle Plätze
- Eisaufbereitung: Verdichter inklusive 2 Motoren

Strassen / Abwasser:

- Güter-, Mühle- und Bahnhofstrasse: Arealentwicklung Bahnhof
- Bushaltestelle Kreuzweg: Sanierung
- Bushaltestelle Friedhof: Sanierung
- Bushaltestelle Ebnet: Sanierung
- Bushaltestellen Obermoosberg und Saum: Sanierung
- Sturzeneggstrasse Walke: Sanierung / Ausbau

Einführung

- Eggstrasse, Bereich Poststrasse bis Untere Steinegg: Sanierung
- Sonnenbergstrasse: Verlängerung Trottoir
- Schwänberg: Instandstellung Kanäle
- ARA: Solarfaltdach Klärbecken
- ARA: Ersatz Kettenräumer Vor- und Nachklärbecken

Restliche Funktionen:

- Denkmalpflege evangelische Kirche
- Wertstoffsammelstelle Chammerholz
- Holder C65 Single Cab mit Zusatzgeräten: Ersatzbeschaffung
- Bahnhofplatz mit Bushof: Arbeiten Baugesuch, Ausführungsplanung
- Öffentlicher Verkehr: Infrastrukturbeitrag

Insgesamt wurden geplante Nettoinvestitionen von 3,5 Mio. Fr. nicht ausgeführt. Vor allem in den Projekten der Verwaltungsliegenschaften, der Schulliegenschaften, des Sportzentrums, des Regionalverkehrs, der Abwasserbeseitigung und der Gewässerverbauungen liegen die Ausgaben unter dem Voranschlag.

2 Erfolgsrechnung

2.1 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufteter Erfolgsausweis	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	103'153'950	103'337'407	97'950'597
Personalaufwand	42'231'862	41'714'320	40'431'751
Sach- und übriger Aufwand	23'508'844	24'169'000	21'594'369
Abschreibungen	5'149'328	5'124'287	5'047'585
Einlagen Fonds FK	93'258	10'000	7'332
Transferaufwand	32'170'658	32'319'800	30'869'559
Betrieblicher Ertrag	104'973'273	99'939'500	104'996'524
Fiskalertrag	66'096'306	63'548'600	69'743'220
Entgelte	14'263'454	13'369'400	13'883'026
Verschiedene Erträge	20'525	2'500	22'852
Entnahmen Fonds FK			24'079
Transferertrag	24'592'988	23'019'000	21'323'348
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'819'324	-3'397'907	7'045'927
Finanzaufwand	898'106	959'000	859'634
Finanzertrag	2'789'130	4'523'200	1'368'676
Ergebnis aus Finanzierung	1'891'024	3'564'200	509'041
Operatives Ergebnis	3'710'347	166'293	7'554'968
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag	882'628	470'000	470'000
Spezialfinanzierung Aufwand – Ertragsüberschuss	318'526	1'001'113	962'335
Ausserordentliches Ergebnis	1'201'153	1'471'113	1'432'335
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	4'911'501	1'637'406	8'987'304

2.2 Artengliederung

Artengliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	105'529'548		105'731'907		100'325'318	
30 Personalaufwand	42'231'862		41'714'320		40'431'751	
300 Behörden, Kommissionen	583'005		582'100		573'873	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	17'018'216		16'938'220		16'504'938	
302 Löhne der Lehrkräfte	18'044'576		17'574'000		17'045'722	
305 Arbeitgeberbeiträge	6'193'159		6'254'000		5'975'106	
309 Übriger Personalaufwand	392'907		366'000		332'113	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	23'508'844		24'169'000		21'594'369	
310 Material- und Warenaufwand	2'115'010		2'270'300		2'274'890	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	1'217'868		1'397'000		975'913	
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2'360'575		2'237'700		1'965'007	
313 Dienstleistungen und Honorare	10'719'317		10'772'250		10'120'758	
314 Baulicher Unterhalt	3'808'868		3'904'100		3'519'490	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'196'307		1'125'600		1'059'738	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	242'862		266'600		237'695	
317 Spesenentschädigungen	460'852		455'150		379'864	
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	1'265'249		802'800		764'177	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	121'936		937'500		296'837	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'149'328		5'124'287		5'047'585	
330 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	5'149'328		5'123'587		5'031'123	
332 Abschreibungen Immaterielle Anlagen			700		16'462	

Erfolgsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
34 Finanzaufwand	898'106		959'000		859'634	
340 Zinsaufwand	611'761		683'300		645'738	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	284'859		275'700		214'130	
344 Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	1'486				-234	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	93'258		10'000		7'332	
350 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	93'258		10'000		7'332	
36 Transferaufwand	32'170'658		32'319'800		30'869'559	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	-53'641		162'000		123'219	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	31'978'299		31'945'600		30'538'639	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	246'000		212'200		207'700	
39 Interne Verrechnungen	1'477'492		1'435'500		1'515'087	
390 Material- und Warenbezüge	72		500		24	
391 Dienstleistungen	1'236'502		1'261'500		1'279'626	
392 Pacht, Mieten Benützungskosten	82'700		82'700		82'700	
393 Betriebs- und Verwaltungskosten	101'917		37'500		99'437	
398 Übertragungen	56'300		53'300		53'300	
4 Ertrag		110'122'523		106'368'200		108'350'286
40 Fiskalertrag		66'096'306		63'548'600		69'743'220
400 Direkte Steuern natürliche Personen		51'362'654		49'504'000		49'820'588
401 Direkte Steuern juristische Personen		7'752'315		7'500'000		11'246'397
402 Übrige Direkte Steuern		6'921'557		6'491'000		8'612'899
403 Besitz- und Aufwandsteuern		59'780		53'600		63'334
42 Entgelte		14'263'454		13'369'400		13'883'026
420 Ersatzabgaben		1'180'556		1'075'000		949'596

Erfolgsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
421 Gebühren für Amtshandlungen		2'299'435		2'368'000		2'235'257
422 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		140'231		70'000		73'500
423 Schul- und Kursgelder		389'318		440'000		396'607
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		8'879'198		8'188'500		8'919'197
425 Erlös aus Verkäufen		962'475		796'200		856'992
426 Rückerstattungen		153'884		189'700		195'573
427 Bussen		234'414		210'000		217'513
429 Übrige Entgelte		23'944		32'000		38'791
43 Verschiedene Erträge		20'525		2'500		22'852
430 Verschiedene betriebliche Erträge		18'191		2'000		21'029
439 Übriger Ertrag		2'333		500		1'823
44 Finanzertrag		2'789'130		4'523'200		1'368'676
440 Zinsertrag		164'320		90'500		91'903
441 Realisierte Gewinne FV				3'197'000		
442 Beteiligungsertrag Finanzvermögen		276		400		295
443 Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		571'934		581'000		464'287
444 Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen		1'333'768				123'615
447 Liegenschaftenertrag		659'957		587'000		606'250
448 Erträge von gemieteten Liegenschaften		58'875		67'300		71'790
449 Übriger Finanzertrag						10'536
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						24'079
450 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital						24'079

Erfolgsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46 Transferertrag		24'592'988		23'019'000		21'323'348
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		597'156		579'600		570'527
462 Finanz- und Lastenausgleich		1'567'900		1'706'000		1'864'000
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		22'406'212		20'723'400		18'861'270
469 Verschiedener Transferertrag		21'720		10'000		27'551
48 Ausserordentlicher Ertrag		882'628		470'000		470'000
484 Ausserordentliche Finanzerträge		412'628				
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital		470'000		470'000		470'000
49 Interne Verrechnungen		1'477'492		1'435'500		1'515'087
490 Material- und Warenbezüge		72		500		24
491 Dienstleistungen		1'236'502		1'261'500		1'279'626
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		82'700		82'700		82'700
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		101'917		37'500		99'437
498 Übertragungen		56'300		53'300		53'300
9 Abschlusskonten		318'526		1'001'113		962'335
90 Abschluss Erfolgsrechnung		318'526		1'001'113		962'335
901 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds		269'180		1'001'113		893'907
902 Legate / Stiftungen Aufwand-Ertragsüberschuss		49'346				68'428
	105'529'548	110'441'049	105'731'907	107'369'313	100'325'318	109'312'622
Gesamtergebnis	4'911'501		1'637'406		8'987'304	
	110'441'049	110'441'049	107'369'313	107'369'313	109'312'622	109'312'622

3 Investitionsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Investitionsausgaben	9'838'813		16'906'000		8'662'237	
50 Sachanlagen	7'697'007		15'056'000		7'106'879	
500 Grundstücke	3'500					
501 Strassen / Verkehrswege	2'396'072		1'350'000		2'715'277	
503 Übriger Tiefbau	1'073'965		1'971'000		1'295'117	
504 Hochbauten	3'182'488		11'565'000		2'944'360	
506 Mobilien	1'040'983		170'000		152'126	
56 Eigene Investitionsbeiträge	2'141'806		1'850'000		1'555'358	
561 Kantone und Konkordate	1'181'184		1'350'000		1'058'789	
562 Gemeinden und -zweckverbände	440'432				496'569	
565 Private Unternehmen	520'190		500'000			
6 Investitionseinnahmen		1'782'361		5'397'000		2'786'225
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		1'782'361		5'397'000		2'786'225
630 Bund		9'280		5'177'000		
631 Kantone und Konkordate		918'104		220'000		960'586
632 Gemeinde und -zweckverbände		528'891				94'411
634 Öffentliche Unternehmungen		-19'696				
635 Private Unternehmungen		345'782				1'636'228
637 Private Haushalte						95'000
	9'838'813	1'782'361	16'906'000	5'397'000	8'662'237	2'786'225
Nettoinvestition		8'056'452		11'509'000		5'876'012
	9'838'813	9'838'813	16'906'000	16'906'000	8'662'237	8'662'237

4 Geldflussrechnung

	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung +Gewinn/-Reinverlust	4'911'501	8'987'304
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	5'395'328	5'255'285
- Zu/ + Abnahme Forderungen	2'178'002	-5'537'484
- Zu/ + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten	-10'200	-5'950
- Zu/ + Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-841'292	74'367
- Gewinne/+ Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne /-verluste	-1'332'282	-123'849
+ Zu/ - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	1'838'494	-4'371'982
+ Zu/ - Abnahme Rückstellungen	626'342	2'371'863
+ Zu/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-716'100	1'595'339
+ Zu/ - Abnahme Aufwertungsreserve	-470'000	-470'000
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	-223'633	-978'994
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+Cash Flow/-Cash Drain)	11'356'159	6'795'898
+ Beiträge für eigene Rechnung	1'782'361	2'786'225
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	1'782'361	2'786'225
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-7'697'007	-7'106'879
- Eigene Investitionsbeiträge	-2'141'806	-1'555'358
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-9'838'813	-8'662'237
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-8'056'452	-5'876'012
- Zu/ + Abnahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	299'301	-4'868'759
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	299'301	-4'868'759
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-7'757'151	-10'744'771
Finanzierungsüberschuss(+)/- fehlbetrag(-)	3'599'009	-3'948'872
+ Zu/ - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000	
+ Zu/ - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung der flüssigen Mittel	3'599'009	-3'948'872

5 Bilanz

	Bilanz 31.12.2023	Bilanz 31.12.2022	Zu- / Abnahme
1 Aktiven	167'994'998	162'028'395	5'966'603
10 Finanzvermögen	68'756'233	65'450'753	3'305'479
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	12'261'762	8'662'753	3'599'009
101 Forderungen	22'141'613	24'319'614	-2'178'002
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'041'985	200'693	841'292
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	73'500	63'300	10'200
107 Finanzanlagen	13'267'884	12'384'117	883'768
108 Sachanlagen FV	19'969'489	19'820'276	149'213
14 Verwaltungsvermögen	99'238'765	96'577'641	2'661'124
140 Sachanlagen VV	93'262'268	91'315'766	1'946'502
142 Immaterielle Anlagen			
145 Beteiligungen	160'950	160'950	
146 Investitionsbeiträge	5'815'548	5'100'926	714'622
2 Passiven	-167'994'998	-162'028'395	-5'966'603
20 Fremdkapital	-122'501'008	-120'657'381	-1'838'494
200 Laufende Verbindlichkeiten	-15'974'301	-14'135'807	-5'000'000
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-10'000'000	-5'000'000	716'100
204 Passive Rechnungsabgrenzung	-5'774'803	-6'490'903	-335'200
205 Kurzfristige Rückstellungen	-335'200		
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-87'000'000	-92'000'000	5'000'000
208 Langfristige Rückstellungen	-3'103'906	-2'812'764	-291'142
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-312'799	-217'907	-94'892
29 Eigenkapital	-45'493'989	-41'371'014	-4'122'975
290 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-5'646'041	-5'915'221	269'180
291 Fonds	-3'563'090	-3'612'436	49'346
295 Aufwertungsreserve		-470'000	470'000
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-4'008'576	-4'008'576	
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-32'276'282	-27'364'781	-4'911'501

6 Anhang

6.1 Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz (FHG) vom 04.06.2012 (Stand 01. Juni 2019) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichungen umgesetzt.

Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen. Zusätzlich zur zweistufigen Darstellung wird die Erfolgsrechnung auch dreistufig (Artengliederung) wiedergegeben.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt. Um das Bild zu komplettieren, werden zudem die Verpflichtungskredite, die abgeschlossenen Investitionen und die genehmigten Nachtragskredite dargestellt.

Die **Geldflussrechnung** orientiert als zeitraumbezogene Rechnung über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel. Sie ist aufgegliedert nach operativer, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel. Im vorliegenden Bericht wird für ihre Erstellung die indirekte Methode verwendet.

Die **Bilanz** weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn im betreffenden Jahr ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer vorgenommen. Nachhaltige Wertveränderungen werden durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert berücksichtigt, sobald sie absehbar sind.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Forderungen

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert per Ende 2023 bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind nach dem amtlichen Verkehrswert bilanziert. Alle fünf Jahre wird der Verkehrswert den neuen Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsverluste können der Neubewertungsreserve im Eigenkapital entnommen werden, bis diese aufgebraucht ist.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze liegt bei Fr. 80'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

<u>Anlageklasse</u>	<u>Nutzungsdauer in Jahren</u>
Unüberbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	25 Jahre
Tiefbauten	
-Strassen	40 Jahre
-Kanalbauten	40 Jahre
-Brücken	40 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre

Mobilien, Maschinen

-Mobilien	4 Jahre
-Maschinen	4 Jahre

Fahrzeuge

-Fahrzeuge	4 Jahre
-Spezialfahrzeuge	10 Jahre
-Fahrzeuge Feuerwehr	20 Jahre

Informatik

-Hardware	3 Jahre
-Software	5 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund definitiver Veranlagungen zusammen.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze werden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt. Unterjährliche Anpassungen im Kontenplan können zu geringfügigen Verschiebungen zum Voranschlag führen.

6.2 Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Aufwand

Der **Personalaufwand** von 42,2 Mio. Fr. ist um Fr. 518'000 oder 1,2 % höher als geplant ausgefallen. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Erhöhung 1,8 Mio. Franken. Gegenüber dem Voranschlag sind die Lohnkosten des Verwaltungs- und Betriebspersonals um Fr. 80'000 höher und jene der Lehrkräfte um Fr. 471'000 höher ausgefallen. Die Mehrkosten des Verwaltungs- und Betriebspersonals resultieren aus den zwei Kreditüberschreitungen Erhöhung Stellenetats Asylwesen und Organisationsanpassung regionale Berufsbeistandschaft. Die Mehrkosten in der Schule sind zu einem grossen Teil auf die Einführung des Volksschulgesetzes per 1.8.2023 zurückzuführen. Zwei der wichtigsten Anpassungen sind die Altersentlastung ab dem vollendeten 55. Lebensjahr (zuvor gab es keine Altersentlastung) und die Erhöhung der Anzahl von Lektionen für Klassenlehrpersonen von einer auf zwei. Zudem führt die Integration von Sonderschüler/innen zu einem Mehraufwand bei den schulischen Heilpädagogen/innen. Die Arbeitgeberbeiträge liegen Fr. 60'000 unter Plan, was hauptsächlich auf tiefere Unfallversicherungsbeiträge zurückzuführen ist. Der übrige Personalaufwand ist, aufgrund höherer Ausgaben für die Berufsbildung und das betriebliche Gesundheitsmanagement um Fr. 27'000, über dem Voranschlag.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** liegt bei 23,5 Mio. Fr. was einem Besserabschluss von 0,7 Mio. Fr. entspricht. Ohne die Berücksichtigung der Buchungspraxisänderung bei den Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkredere auf Steuerausständen) um 0,6 Mio. Fr. läge der Sachaufwand 1,3 Mio. unter dem Vorjahr, was belegt, dass Einsparungen zum Vorjahr erzielt werden konnten. Die haushälterische Verwendung der Mittel wird in allen Ressorts sehr ernst genommen.

Der Material- und Warenaufwand ist gegenüber dem Voranschlag um Fr. 155'000 gesunken. Der Aufwand für Büromaterial, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Drucksachen sowie für Lebensmittel (Eigenbetrieb Bistro und Restaurant im Sportzentrum) ist tiefer ausgefallen. Höher liegt der Aufwand für Übriges Material.

Die nicht aktivierbaren Anlagen zeigen um Fr. 179'000 tiefere Werte. Tiefere Ausgaben gab es vor allem in der Beschaffung von Büromöbeln, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen sowie beim Schulmobiliar.

Der Verwaltungsaufwand der Verwaltungliegenschaften überschreitet das Budget um Fr. 123'000. Mehrausgaben von Fr. 270'000 sind bei der Elektrizität, vorwiegend aufgrund Preiserhöhungen im Sportzentrum, und von Fr. 48'000 beim Wasser festzustellen. Minderausgaben zeigt das Heizmaterial (Heizöl und Gas) mit Fr. 182'000.

Der Aufwand für Dienstleistungen und Honorare liegt Fr. 53'000 tiefer. Höher liegen die Dienstleistungen Dritter um Fr. 36'000, die Sachversicherungsprämien um Fr. 33'000 und die Steuern und Abgaben um Fr. 21'000. Tiefer ausgefallen sind die Planungen und Projektierungen Dritter um Fr. 65'000 und Honorare externer Berater, Gutachter, Fachexperten um Fr. 78'000.

Der bauliche Unterhalt schliesst um Fr. 95'000 besser ab als budgetiert. Der Unterhalt an Grundstücken unterschreitet den Voranschlag um Fr. 38'000. Der Unterhalt der Strassen ist um Fr. 63'000 tiefer ausgefallen. Der Unterhalt übrige Tiefbauten bleibt Fr. 139'000 unter dem Voranschlag, der Unterhalt insbesondere von Hydranten und der Abwasserbauten liegt weit unter Budget. Der Unterhalt der Hochbauten zeigt um Fr. 76'000 höhere Aufwendungen. Der Unterhalt übriger Sachanlagen ist um Fr. 70'000 höher ausgefallen, teils aufgrund der genehmigten Kreditüberschreitung zur LED-Umrüstung der Chälblihalle.

Der Unterhalt der Mobilien und Immateriellen Anlagen (Software, Ortsplanung) überschreitet das Budget um Fr. 71'000. In der Ortsplanung wurden vorwiegend für die Raumplanung mehr Mittel eingesetzt.

Die Ausgaben für Spesenentschädigungen sind Fr. 6'000 höher als budgetiert. Die Reisekosten und Spesen der Angestellten liegen um Fr. 21'000 tiefer. Die Exkursionen und Schullager sind um Fr. 27'000 höher ausgefallen.

Die Wertberichtigungen auf Forderungen liegen um Fr. 462'000 über dem Voranschlag. Erstmals wurden die Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkredere auf Steuerforderungen) über Fr. 558'000 in dieser Gruppe auf Wunsch der Revisionsstelle verbucht und nicht mehr ertragsmindernd im Fiskalertrag. Damit wird das Prinzip der Bruttodarstellung nun erfüllt. Die tatsächlichen Forderungsverluste (vorwiegend Steuerabschreibungen) sind Fr. 96'000 unter Budget ausgefallen.

Der verschiedene Betriebsaufwand schliesst um Fr. 816'000 besser ab. Der Kauf an Parkplatzrechten in der noch zu erstellenden Tiefgarage Sandbüel wurde nicht abgewickelt.

Die **Abschreibungen Verwaltungsvermögen** liegen um Fr. 25'000 über dem Voranschlag. Aufgrund der geschützten Beschwerde durch das Obergericht erlangt das Projekt Nieschbergstrasse Sanierung/Ausbau keine Rechtskraft. Die Vorleistungen über Fr. 31'000 wurden abgeschrieben.

Der **Finanzaufwand** schliesst Fr. 61'000 unter dem Voranschlag. Der Zinsaufwand ist Fr. 72'000 tiefer ausgefallen, da aufgrund der ausreichenden Liquidität keine zusätzlichen Darlehen aufgenommen wurden. Der Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen liegt um Fr. 9'000 höher.

In die **Fonds im Fremdkapital** wurden Fr. 93'000 eingelegt und zwar Fr. 75'000 in den Fonds für Schutzräume und Fr. 18'000 in den Fonds für Rettungsgeräte interkantonal.

Der **Transferaufwand** (Entschädigungen und Beiträge an Kanton, Gemeinden, private Haushalte) beträgt 32,2 Mio. Fr. und liegt 0,1 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Die Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen (Gemeinden, Kanton, Bund) liegen um Fr. 215'000 tiefer. Dabei handelt es sich um die Entschädigung der Volksschule an die Logopädie sowie der Abwasserbeseitigung an die Meteorleitungen.

Die Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte liegen um Fr. 33'000 höher. Im Wesentlichen liegen folgende Beiträge tiefer (-) oder höher (+) als budgetiert:

- Schulische Kinderbetreuung	Fr. 230'000	(-)
- Sonderschulen	Fr. 344'000	(-)
- Sportanlagen	Fr. 34'000	(-)
- Pflegefinanzierung Restkosten	Fr. 39'000	(-)
- Ambulante Krankenpflege	Fr. 39'000	(-)
- Ergänzungsleistungen IV	Fr. 110'000	(-)
- Alimentenbevorschussung	Fr. 258'000	(-)
- Familienergänzende Kinderbetreuung	Fr. 271'000	(-)
- Asylwesen	Fr. 433'000	(-)
- Beratungsstelle für Flüchtlingen	Fr. 249'000	(-)
- Regionalverkehr	Fr. 23'000	(-)
- Forstwirtschaft	Fr. 46'000	(-)
- Denkmalpflege	Fr. 34'000	(+)
- Wirtschaftliche Sozialhilfe	Fr. 864'000	(+)
- Kantonales Integrationsprogramm	Fr. 1'182'000	(+)

Die Belastungen durch das Kinderbetreuungsgesetz sind wesentlich tiefer. Die wirtschaftliche Sozialhilfe steigt an, wobei auch die Erträge ansteigen. Die Gesamtkosten der Beratungsstelle für Flüchtlinge und des kantonalen Integrationsprogramms werden jeweils von allen Ausserrhoher Gemeinden nach Einwohnerschlüssel getragen. Der genaue Kostenanteil der Gemeinde Herisau beträgt im Jahr 2023 Fr. 312'000 (Jahr 2022: Fr. 510'000 2021: Fr. 627'000, 2020: Fr. 584'000).

Die Abschreibungen Investitionsbeiträge liegen um Fr. 34'000 über dem Voranschlag. Die Denkmalpflege und der Regionalverkehr zeigen höhere Werte.

Ertrag

Die **Fiskalerträge**, das sind die direkten Steuern, fallen mit 66,1 Mio. Fr. um 2,5 Mio. Fr. oder 4,0 % höher aus als geplant. Die natürlichen Personen liegen 1,9 Mio. Fr. höher. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 3,8 %. Der Steuerertrag bei den juristischen Personen beträgt 7,8 Mio. Franken. Das sind 0,3 Mio. Fr. mehr als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Ertrag um 38,8 %. Bei den übrigen direkten Steuern handelt es sich um die Grundstückgewinn-, die Handänderungs- und die Erbschaftssteuern. Bei diesen Erträgen resultieren grosse Schwankungen. Die Budgetierung ist entsprechend schwierig. Es wird deshalb jeweils der Fünfjahres-Durchschnitt eingesetzt. Im Berichtsjahr wurden 6,9 Mio. Fr. eingenommen. Das sind 0,4 Mio. Fr. mehr als budgetiert. Höher ausgefallen sind die Grundstückgewinnsteuern um 0,8 Mio. Fr. und die Erbschaftssteuern um 0,3 Mio. Franken. Die Handänderungssteuern liegen um 0,6 Mio. Fr. tiefer.

Die **Entgelte** (Ersatzabgaben, Gebühren, Dienstleistungen der Gemeinde) betragen 14,2 Mio. Fr. und sind damit 0,9 Mio. Fr. höher als budgetiert. Höher liegen die Entgelte bei der Abwasserbeseitigung um Fr. 509'000 (hauptsächlich aus Anschlussgebühren), der Forstwirtschaft um Fr. 176'000, der Feuerwehr um Fr. 90'000, dem Sportzentrum um Fr. 89'000, der Regionale Berufsbeistandschaft um Fr. 70'000, der Parkplatzbewirtschaftung um Fr. 62'000, den Schutzzräumen um Fr. 61'000, bei Industrie/Gewerbe/Handel um Fr. 52'000 (Bussen und Standgelder), dem Freibad um Fr. 48'000 und dem Verkehrsbetrieb um Fr. 32'000. Wesentlich tiefere Entgelte sind bei der Abfallwirtschaft um Fr. 176'000 (Mengen- und Preiszerfall Wertstoffe), bei der Raumordnung um Fr. 58'000 (Planungsverfahren), beim Hochbauamt um Fr. 49'000 (Baubewilligungen) festzustellen.

Die **verschiedenen Erträge** von Fr. 20'000 liegen Fr. 18'000 über Budget. Die Erträge der Verwaltungsratsmandate der Gemeinderäte werden in dieser Gruppe verbucht.

Der **Finanzertrag** beträgt 2,8 Mio. Fr. und damit 1,7 Mio. Fr. weniger als der Voranschlag. Nicht erfolgt sind die geplanten 3,2 Mio. Fr. für Teilverkäufe am Industrieland Nordhalden sowie im Sandbüel für den alten Polizeiposten mit Parkplatz. Aus Zinsen für kurzfristige Finanzanlagen resultieren ungeplante Erträge von Fr. 80'000 (Festgelder). Die jährliche Neubewertung der Aktien der Regiobus AG führte zu einer Aufwertung von Fr. 1'334'000. Der Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen fällt Fr. 73'000 besser aus.

Der **Transferertrag** (Entschädigungen und Beiträge von Kanton, Gemeinden, privaten Haushalten) liegt bei 24,6 Mio. Fr. und ist damit um 1,6 Mio. Fr. höher als budgetiert ausgefallen. Die Entschädigungen liegen Fr. 19'000 höher. Es ist erstmals eine Entschädigung aus dem Hallenbadverbund für das Sportzentrum eingegangen.

Der Finanz- und Lastenausgleich ist Fr. 138'000 tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Soziallastenausgleich wurde reduziert.

Die Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten liegen um 1,7 Mio. höher. Im Wesentlichen liegen folgende Beiträge tiefer (-) oder höher (+) als budgetiert:

- Schulische Kinderbetreuung	Fr. 150'000	(-)
- Familienergänzende Kinderbetreuung	Fr. 260'000	(-)
- Sonderschulen	Fr. 103'000	(-)
- Alimentenbevorschussung	Fr. 151'000	(-)
- Asylwesen	Fr. 332'000	(-)
- Beratungsstelle für Flüchtlingen	Fr. 43'000	(-)
- Raumordnung	Fr. 79'000	(-)
- Schule, Deutsch als Zweitsprache	Fr. 121'000	(+)
- Wirtschaftliche Sozialhilfe	Fr. 1'440'000	(+)
- Kantonales Integrationsprogramm	Fr. 1'259'000	(+)
- Forstwirtschaft	Fr. 29'000	(+)

Es wurden noch keine Bundesbeiträge für die schulische und familienergänzende Kinderbetreuung ausbezahlt. Ansonsten liegen die Beiträge der Sonderschulen, der Alimentenbevorschussung und des Asylwesens tiefer, wobei auch die Transferaufwände tiefer liegen. Die Beiträge für die wirtschaftliche Sozialhilfe und das kantonale Integrationsprogramm steigen erheblich an und wachsen somit mit den Transferaufwänden. Insgesamt hat die wirtschaftliche Sozialhilfe nach Berücksichtigung aller Ausgaben und Einnahmen Fr. 611'000 besser abgeschlossen als budgetiert.

Der verschiedene Transferertrag ist Fr. 12'000 besser ausgefallen, aufgrund einer höheren CO2-Abgabe, als budgetiert.

Der **ausserordentliche Ertrag** beläuft sich auf Fr. 883'000 und liegt damit Fr. 413'000 besser als geplant. Es wurde die letzte Rate der Aufwertungsreserve Verwaltungsliegenschaften aufgelöst (gebildet bei Einführung HRM2 im Jahr 2014). Ausserdem konnten aufgrund einer Handhabungsänderung der eidgenössischen Mehrwertsteuerbehörde (aufgrund Bundesgerichtsurteil) die Vorsteuerkürzungen auf Gemeindesubventionen für die Jahre 2018 bis 2023 über Fr. 413'000 zurückgeholt werden.

Abschlusskonten

Der **Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds** zeigt, dass aus den Spezialfinanzierungen Fr. 732'000 weniger entnommen wurde als budgetiert. Besser als budgetiert schliessen die Spezialfinanzierungen Feuerwehr um Fr. 62'000, die reformierte Kirche um Fr. 34'000, die Parkplatzbewirtschaftung um Fr. 50'000, die Abwasserbeseitigung um Fr. 577'000 (Anschlussgebühren höher) und die Abfallwirtschaft um Fr. 10'000 ab.

Der **Abschluss Legate/Stiftungen** zeigt, dass Fr. 49'000 aus den Legaten entnommen wurden. Die grössten Entnahmen sind mit Fr. 17'000 beim Härtefonds festzustellen. Es handelt sich dabei um die Übernahme von Heimeintrittspauschalen mittelloser Einwohnerinnen und Einwohner von Herisau. Aus dem Grete Müller-Fonds zugunsten des Tanzraum Herisau wurden Fr. 12'000 entnommen. Desweiteren wurden aus dem Gemeindehauptmannfonds Fr. 7'000, dem Fonds Jugend Fr. 1'000, aus dem Fonds Bildung Fr. 8'000 und dem Fonds Soziales Fr. 4'000 entnommen.

6.3 Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

Die Nettoausgaben in der Investitionsrechnung betragen 8,1 Mio. Franken. Der Voranschlag enthielt 11,5 Mio. Franken. Damit wurden im Berichtsjahr 3,4 Mio. Fr. weniger ausgegeben.

Die vorliegende Investitionsrechnung ist nach der Artengliederung strukturiert. Zu den grösseren Positionen gibt es folgende Bemerkungen:

50 – Sachanlagen

Die Ausgaben für Sachanlagen liegen 7,4 Mio. Fr. unter dem Voranschlag.

Die Strassen / Verkehrswege sind 1,0 Mio. Fr. über dem Plan. Von den sich in Ausführung befindlichen Projekten liegen über dem Voranschlag: Die Sturzeneggstrasse Walke (Sanierung und Ausbau), die Eggstrasse (Poststrasse – Untere Steinegg, Sanierung und der Ausbau), die neu erstellte Schochenberg Erschliessung über die Robert-Walserstrasse, und die Sonnenbergstrasse (Verlängerung Trottoir).

Im übrigen Tiefbau (Gewässerschutz) wurde der Plan um 0,9 Mio. Fr. unterschritten. Das sich in Ausführung befindliche Instandstellungsprojekt Sturzeneggstrasse Kanäle liegt unter dem Voranschlag. Das Projekt Poststrasse/Schmiedgasse (Umlegung Mischwasserkanal) wurde im letzten Jahr vorgezogen. Ausserdem wurden die folgenden geplanten Projekte noch nicht ausgeführt: Kanal Schloßstrasse, Schwellbrunnerstrasse bis Glatt, Kasernenstrasse (Sanierung Druckleitungen Heinrichsbad), Robert-Walser-Strasse (Meteorwasserkanal) und Brugghöhestrasse (Meteorwasserkanal mit Retention).

Bei den Hochbauten liegen die Ausgaben 8,4 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Nicht ausgeführt wurden die folgenden geplanten Investitionen: Wohnheim Kreckel (Sanierungsmassnahmen), Windegg (Fensterersatz), Casino-Park (Parkgestaltung), Notstromversorgung Gemeindehaus, Schulhaus Ifang (Wärmeerzeugung und Küche), Ruine Rosenberg (Standfestigkeit Mauer, Freibad Sonnenberg (Sanierung Granados), Dreifachsporthalle, Umnutzung Kraftraum. Unter dem Voranschlag liegen die folgenden Projekte: Bahnhofplatz und Bushof (-5,2 Mio. Fr.), Wertstoffsammelstelle Chammerholz, Entfeuchtungsanlage Eishalle, Doppelkindergarten Müli (Neubau), Schulverwaltung Waisenhaus (Fenster- und Fassadenrenovation) und Schulhaus Poststrasse (Fenster- und Fassadenrenovation). Über dem Jahresplan liegende Ausgaben zeigen die Investitionen Kindergarten Obere Säge II (Wärmeerzeugung) und Fussball-Korrosionsschutz (Ersatz alte Lampen alle Plätze).

Beim Mobiliar liegen die Ausgaben 0,9 Mio. Fr. über dem Voranschlag. Das genehmigte Projekt Verdichter Eisaufbereitung inklusive zwei Motoren wurde weiter ausgeführt. Ausserdem wurden zwei Teilzahlungen an die Ersatzbeschaffung der Feuerwehr-Autodrehleiter getätigt.

56 – Eigene Investitionsbeiträge

Die eigenen Investitionsbeiträge liegen 0,2 Mio. Fr. über dem Voranschlag. Es wurde der Denkmalschutzbeitrag an die evangelische Kirche gesprochen. Noch nicht gesprochen wurden Beiträge für die Gewässerbauprojekte Chlebbach (Säge bis Chleb) und Walke- und Sedelbach (Walke).

60 – Investitionseinnahmen

Die Einnahmen aus Investitionsbeiträgen sind um 3,6 Mio. Fr. tiefer als geplant. Eingegangen sind nicht budgetierte Assekuranzbeiträge für die Ersatzbeschaffung der Autodrehleiter. Ausserdem sind Beiträge für den Ausbau Arthur Schiess-, Oberdorf- und Gartenstrasse sowie für die evangelischen Kirche eingegangen. Die eingeplanten Beiträge für den Bahnhofsplatz und Bushof (-5,2 Mio. Fr.) und für das ARA Solarfaltdach sind nicht im Berichtsjahr eingegangen.

Das **Kapitel 6.6** erteilt Auskunft über alle kreditrechtlichen Verpflichtungen und das **Kapitel 6.7** über die abgeschlossenen Investitionen.

6.4 Erläuterungen zu Positionen der Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist eine Zeitraumbetrachtung und informiert über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel.

Der **Geldzufluss aus operativer Tätigkeit** beträgt per Ende 2023 11,4 Mio. Franken. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung zeigt einen Gewinn von rund 4,9 Mio. Franken. Die jährlichen Abschreibungen betragen 5,4 Mio. Franken. Die Abnahme der Forderungen (vorwiegend aus Lieferungen und Leistungen sowie Steuerausständen) beträgt 2,2 Mio. Franken. Die Gewinne aus Aufwertung des Finanzvermögens belaufen sich auf 1,3 Mio. Franken. Die laufenden Verpflichtungen zeigen eine Zunahme um 1,8 Mio. Fr., welche vorwiegend aus höheren Transfer-Verbindlichkeiten gegenüber dem Erbschaftsamt stammen. Die Rückstellungen wurden, aufgrund der Abtretung der Rietwiesstrasse durch die Flurgenossenschaft Rietwies an die Gemeinde sowie die Neuverbuchung der Zeit- und Feriensaldi der Verwaltungs- und Betriebsangestellten über die Rückstellungen, um 0,6 Mio. Fr. erhöht. Zum Vorjahr hat sich die passive Rechnungsabgrenzung um 0,8 Mio. Fr. reduziert. Die Aufwertungsreserve wurde gemäss Finanzhaushaltsgesetz um $\frac{1}{10}$ oder 0,5 Mio. Fr. weiter aufgelöst. Aus den Spezialfinanzierungen und Legaten wurden 0,2 Mio. Fr. entnommen.

Der **Geldabfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit** beträgt 7,8 Mio. Franken. Aus der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen resultieren 8,1 Mio. Fr. und aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen eine Abnahme von 0,3 Mio. Franken. Die Abnahme im Finanzvermögen ist auf die Rückzahlung einer Darlehensrate durch die Stiftung Leben in Alter Herisau zurückzuführen. Weitere Zunahmen wurden aufgrund der Erschliessung der Nordhalden als Gewerbe/Industrieland verbucht.

Der **Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit** verändert sich nicht. Im Jahr 2023 wurde ein kurzfristiges Darlehen im Betrag von 5 Mio. Fr. zurückbezahlt und ein langfristiges Darlehen über 5 Mio. Fr. neu aufgenommen.

Die Zunahme **der flüssigen Mittel** im Vergleich zum Vorjahr beträgt 3,6 Mio. Franken. Per Ende 2023 lag der Bestand der flüssigen Mittel bei 12,3 Mio. Franken. Im Vorjahr waren es 8,7 Mio. Franken.

6.5 Erläuterungen zu Bilanzpositionen

Die Aktiven sind in die zwei Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Passiven in Fremd- und Eigenkapital unterteilt.

Aktiven

Das **Finanzvermögen** hat gegenüber dem Vorjahr um 3,3 Mio. Fr. zugenommen. Die flüssigen Mittel liegen 3,6 Mio. Fr. höher. Höhere Bestände halten das Erbschaftsamt mit 0,5 Mio. Fr. und die Finanzverwaltung mit 4,0 Mio. Fr., während das Betreibungsamt um 0,9 Mio. Fr. tiefere Bestände aufweist. Die Forderungen haben sich um 2,2 Mio. Fr. auf Total 22,1 Mio. Fr. reduziert. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sinken um 1,2 Mio. Fr. auf insgesamt 13,6 Mio. Franken. Es handelt sich dabei vorwiegend um staatsnahe Forderungen (Kanton, Gemeinden, staatsnahe Betriebe), welche nicht gefährdet sind. Die Steuerforderungen haben um 0,9 Mio. Fr. auf 8,4 Mio. Fr. abgenommen. Das Delkredere auf Steuerforderungen wurde gemäss Empfehlung der kantonalen Steuerverwaltung vorsichtig mit 3,0 Mio. Fr. bewertet. Die aktive Rechnungsabgrenzung hat sich um 0,8 Mio. Fr. erhöht. Die Finanzanlagen haben sich um 0,9 Mio. Fr. erhöht und zeigen einen Bestand von 12,2 Mio. Franken. Die Aktien der Regiobus AG konnten um Fr. 1'334'000 aufgewertet werden. Die Sachanlagen des Finanzvermögens erhöhen sich um 0,1 Mio. Franken. Aktivierte Erschliessungsausgaben von 0,1 Mio. Fr. für die Bodenparzelle Nordhalden führen zum höheren Bestand.

Anlagenpiegel Sachanlagen Finanzvermögen

Sachanlagen FV	1080	1084	Total
	Grundstücke FV	Gebäude FV	
Anschaffungskosten			
Stand per 1.1.	9'422'889	10'397'387	19'820'277
Anschaffungen	149'213		149'213
Wertberichtigungen			
Umwidmung			
Verkauf			
Stand per 31.12.	9'572'102	10'397'387	19'969'489

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, die gemäss den verbindlichen Vorgaben in der Gemeindeordnung zu amortisieren sind. Die Nettoausgaben der Investitionsrechnung von 8,1 Mio. Fr. wurden in das Verwaltungsvermögen übertragen. Gemäss Finanzhaushaltsgesetz werden die Positionen des Verwaltungsvermögens linear nach ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Berechnungen erfolgen anhand der Anlagenbuchhaltung. Im Berichtsjahr wurden 5,4 Mio. Fr. abgeschrieben. Detaillierte Informationen über die Veränderungen sind dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen zu entnehmen.

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Sachanlagen VV	1400	1401	1402	1403	1404	1406	1409	Zwischen- total
	Grundstücke VV	Strassen / Verkehrs- wege	Wasserbau	Übrige Tief- bauten	Hochbauten verschiedene	Mobilien / Fahrzeuge	Übrige Sach- anlagen	
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	1'989'498	30'410'158	26'346'279	1'293'828	85'452'768	3'984'814	263'000	149'740'346
Anschaffungen	3'500	3'287'595	1'027'539	112'030	2'503'853	161'312	0	7'095'830
Umwidmung								0
Verkauf								0
Stand per 31.12.	1'992'998	33'697'753	27'373'818	1'405'858	87'956'622	4'146'126	263'000	156'836'175
Kum. Abschreibung								
Stand per 1.1.	-789'274	-9'032'667	-8'011'648	-793'300	-36'719'042	-2'815'648	-263'000	-58'424'580
Abschreibungen	0	-921'308	-831'678	-81'400	-3'158'900	-156'042	0	-5'149'328
Umwidmung								0
Wertberichtigung								0
Stand per 31.12.	-789'274	-9'953'975	-8'843'326	-874'700	-39'877'942	-2'971'690	-263'000	-63'573'908
Buchwert per 31.12.	1'203'724	23'743'778	18'530'492	531'158	48'078'680	1'174'437	0	93'262'268
Immaterielle Anlagen, Beteiligungen und In- vestitionsbeiträge		1420	1454	1455	1462	1464	1465	Gesamttotal
	Zwischen- total	Software	Beteilig. an öffentlichen Unterneh- men	Beteilig. an privaten Un- ternehmen	Beitrag an Gemeinden und -zweck- verbände	Invest. Beitr. an öffent. Unterneh- men	Invest. Beitr. an private Un- ternehmen	
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	149'740'346	453'183	133'250	27'700	0	5'594'052	714'074	156'662'604
Anschaffungen	7'095'830	0	0	0	440'432	520'190	0	8'056'452
Umwidmung	0							0
Verkauf	0							0
Stand per 31.12.	156'836'175	453'183	133'250	27'700	440'432	6'114'242	714'074	164'719'056
Kum. Abschreibung								
Stand per 1.1.	-58'424'580	-453'183			0	-952'000	-255'200	-60'084'963
Abschreibungen	-5'149'328	0			-17'700	-199'600	-28'700	-5'395'328
Umwidmung	0							0
Wertberichtigung	0							0
Stand per 31.12.	-63'573'908	-453'183			-17'700	-1'151'600	-283'900	-65'480'290
Buchwert per 31.12.	93'262'268	0	133'250	27'700	422'732	4'962'642	430'174	99'238'765

Das Verwaltungsvermögen (Summe der abzuschreibenden Anlagen) beträgt per 31. Dezember 2023 Fr. 99'238'765. Bis auf die Grundstücke des Verwaltungsvermögens wird dieses Anlagevermögen abgeschrieben. In dieser Summe sind die Anlagen der Spezialfinanzierungen von rund 25,9 Mio. Fr. enthalten.

Neben dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen sind nachfolgend auch die Beteiligungsspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen zu finden. Dort sind sowohl die kapitalmässigen Beteiligungen als auch die Organisationen aufgeführt, welche das Gemeinwesen massgeblich beeinflussen kann.

Beteiligungsspiegel

Die Gemeinde Herisau verfügt über eine massgebliche Beteiligung im Finanzvermögen:

Regiobus AG

Tätigkeit / öffentliche Aufgabe:	Bereitstellung des öffentlichen Busverkehrs
Beteiligung:	Das Aktienkapital der Regiobus AG beläuft sich nominal auf Fr. 120'000. Die Gemeinde Herisau ist mit 50 % beteiligt und hält 120 Aktien zu einem totalen Nominalwert von Fr. 60'000. Der Buchwert per Ende 31.12.2023 beträgt Fr. 5'480'000. Die restlichen 50 % des Aktienkapitals hält die Stadt Gossau. Die Regiobus AG ist zu 3,85 % an der Genossenschaft Tarifverbund Ostwind (St.Gallen) beteiligt. Es besteht keine persönliche Haftung oder Nachschusspflicht, die Beteiligung ist nur geringfügig und beträgt nominal Fr. 2'000.
Zahlungsströme:	Für die Bereitstellung der Buslinien in Herisau wurde die Regiobus AG im Berichtsjahr von der Gemeinde mit Fr. 2'956'000 entschädigt.
Risiken/Eventualverpflichtung:	Spezifische Risiken und relevante Eventualverpflichtungen konnten keine identifiziert werden. Die Regiobus AG verfügt über eine ausgezeichnete Bonität.

Vollständigkeitshalber sind, neben der Beteiligung an der Regiobus AG, die restlichen (nicht massgeblichen) Beteiligungen im Verwaltungs- und Finanzvermögen nachfolgend aufgeführt.

Beteiligungsspiegel Finanzvermögen

Aktien / Anteilscheine	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Regiobus AG	Namenaktien	120	60'000	5'480'000
Grastrocknungsanlage AG	Aktien	4	1'000	280
Ferierendorf Urnäsch	Namenaktien	75	75'000	0
Appenzellerland Tourismus AG	Namenaktien	31	31'000	31'000
Raiffeisenbank Appenzeller Hinterland	Genossenschaftsanteile	50	200	10'000
Genossenschaft App. Volkskunde-Museum	Anteilscheine	2	10'000	0
Genossenschaft Schweiz. Bibliothekdienst	Anteilscheine	20	2'000	0
Siedlungs- und Baugenossenschaft Hemetli	Anteilscheine	125	12'500	12'500
Stadttheater St. Gallen	Anteilscheine	260	26'000	0
Total Buchwert				5'533'780

Die Bewertungsgrundsätze des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes AR verlangen eine jährliche Prüfung der Werthaltigkeit der Beteiligungen des Finanzvermögens. Die Beteiligung der

Regiobus AG konnte um Fr. 1'334'000 aufgewertet werden. Im Vorjahr wurde dieselbe Beteiligung um Fr. 129'000 aufgewertet.

Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen

Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Appenzeller Bahnen AG	Namenaktien	424'925	424'925	0
Schweizerische Südostbahn AG	Stamm-Namen Aktien	208'936	208'936	0
Genossenschaft Tarifverbund Ostschweiz	Anteilschein	1	2'000	2'000
IG GIS AG	Namenaktien	50	250	0
ARI AG	Namenaktien	105	52'500	131'250
Total Buchwert				133'250
Beteiligungen an privaten Unternehmen		Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Waldbauverein Herisau	Anteilscheine	277	27'700	27'700
Total Buchwert				27'700

Passiven

Das **Fremdkapital** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Mio. Fr. erhöht.

Die laufenden Verbindlichkeiten steigen um 1,8 Mio. Franken. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten (Kreditoren) liegen 0,7 Mio. Fr. höher. Die erhaltenen Anzahlungen von Dritten reduzieren sich um 0,4 Mio. Franken. Die Transferverbindlichkeiten (Schulden gegenüber dem Betreibungs- und dem Erbschaftsamt) haben sich um 1,6 Mio. Fr. erhöht.

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 10 Mio. Fr. und erhöhen sich damit um 5 Mio. Franken. Im Jahr 2023 wurde ein Darlehen im Umfang von 5 Mio. Fr. zurückbezahlt. Zwei Darlehen wurden von den langfristigen Finanzverbindlichkeiten in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten umgebucht, da dieses zur Rückzahlung im Jahr 2024 ansteht.

Die passive Rechnungsabgrenzung ist um 0,7 Mio. Fr. tiefer ausgefallen.

Die kurzfristigen Rückstellungen belaufen sich auf 0,3 Mio. Franken. Bis im Jahr 2022 wurden Zeit- und Feriensaldi der Verwaltungs- und Betriebsangestellten über die passive Rechnungsabgrenzung gebucht. Die Verbuchung erfolgt neu über die kurzfristigen Rückstellungen.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten über 87 Mio. Fr. haben sich um 5 Mio. Fr. reduziert. Es wurde ein langfristiges Darlehen in der Höhe von 5 Mio. Fr. mit der Laufzeit von 10 Jahren aufgenommen und zwei Darlehen über total 10 Mio. Fr. in die kurzfristigen Darlehen umgebucht. Der durchschnittliche Zinssatz der geschuldeten Anleihen und Schuldscheine beträgt per Ende Jahr unverändert 0,64 % (Vorjahr 0,64 %).

Die langfristigen Rückstellungen haben sich um 0,3 Mio. Fr. erhöht. Aus der Abtretung der Rietwiesstrasse durch die Flurgenossenschaft Rietwies an die Gemeinde erhöhte sich die Rückstellung um 0,4 Mio. Franken. Für 0,1 Mio. Fr. wurde eine Auflösung für das Strassenprojekt Moosmühlestrasse, Obermoosberg vorgenommen.

Beim **Eigenkapital** ist eine Zunahme von 4,1 Mio. Fr. zu verzeichnen. Aufgrund des positiven Jahresergebnisses von 4,9 Mio. Fr. steigt das Konto Bilanzüberschuss auf 32,3 Mio. Franken. Bei den Spezialfinanzierungen sinken die Saldi der Verpflichtungskonten um 0,3 Mio. Fr. auf Total 5,6 Mio. Franken. Negative Resultate weisen die Spezialfinanzierungen reformierte Kirche mit Fr. 45'000, Abwasser mit Fr. 61'000 und die Abfallwirtschaft mit Fr. 303'000 aus. Überschüsse zeigen die Spezialfinanzierungen Feuerwehr mit Fr. 125'000 und die Parkplatzbewirtschaftung mit Fr. 16'000. Die Fonds haben sich um Fr. 49'000 reduziert. Die Aufwertungsreserve wurde um die jährliche Rate von Fr. 470'000 reduziert und ist somit per 31.12.2023 vollständig aufgelöst. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen verbleibt unverändert bei 4,0 Mio. Franken.

Eigenkapitalnachweis

2023	290/291 Spezialfinanzierungen und Fonds	295 Aufwertungsreserve VV	296 Neubewertungsreserve FV	299 Bilanzüberschuss	Total
Stand per 1.1.	9'527'657	470'000	4'008'576	27'364'781	41'371'014
Jahresergebnis				4'911'501	4'911'501
Einlagen Spezialfin. u. Fonds	140'945				140'945
Entnahmen Spezialfin. u. Fonds	-459'471				-459'471
Einlage Aufwertungsreserve					0
Entnahme Aufwertungsreserve		-470'000			-470'000
Entnahme Neubewertungsreserve					0
Stand per 31.12.	9'209'131	0	4'008'576	32'276'282	45'493'989

Rückstellungsspiegel

Überblick Rückstellungen	kurzfristig	langfristig	Total
Stand per 1.1.	0	2'812'764	2'812'764
Bildung	335'200	498'440	833'640
Verwendung	-	-207'298	-207'298
Auflösung	-	-	-
Stand per 31.12.	335'200	3'103'906	3'439'106

Kurzfristige Rückstellungen:

Bei den kurzfristigen Rückstellungen handelt es sich um einen durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteten oder wahrscheinlichen Mittelabfluss in der nächsten Rechnungsperiode. Folgende kurzfristige Rückstellungen bestehen:

Rückstellung für Gleizeit, Überzeit und Ferien der Verwaltungs- und Betriebsangestellten

Stand per 01.01.	Fr.	-
Bildung	Fr.	335'200
Auflösung	Fr.	-
Stand per 31.12.	Fr.	335'200

Langfristige Rückstellungen:

Bei den langfristigen Rückstellungen handelt es sich um einen durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteten oder wahrscheinlichen Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Folgende langfristige Rückstellungen bestehen:

Rückstellung für die Sanierung Schmiedgasse/Neue Steig (Bauarbeiten ausstehend)

Stand per 01.01.	Fr.	175'000
Bildung	Fr.	-
Auflösung	Fr.	2'578
Stand per 31.12.	Fr.	172'422

Rückstellung aus der Eingemeindung der Flurgenossenschaft Obermoosberg für die Sanierung Strasse und Kanalisation Obermoosberg, Moosmühlestrasse

Stand per 01.01.	Fr.	195'901
Bildung	Fr.	-
Auflösung	Fr.	162'684
Stand per 31.12.	Fr.	33'217

Rückstellung Gemeinderatsbeschluss Nr. 109 vom 25. Januar 2022 zugunsten der Kinderbetreuung Herisau: Übernahme von 50 % des durch die Standorte Herisau bis zum Inkrafttreten des neuen Kinderbetreuungsgesetzes entstehenden Defizits bis zum Betrag von Fr. 100'000

Stand per 01.01.	Fr.	16'863
Bildung	Fr.	-
Auflösung	Fr.	-16'863
Stand per 31.12.	Fr.	-

Rückstellung aus der Abtretung der Güterstrasse vom neuen Bahnhofkreisel bis zum Einlenker Waisenhausstrasse an die Gemeinde Herisau durch den Kanton AR (Gemeinderatsbeschluss Nr. 103 vom 22. November 2022)

Stand per 01.01.	Fr.	2'425'000
Bildung	Fr.	-
Auflösung	Fr.	-
Stand per 31.12.	Fr.	2'425'000

Rückstellung aus der Eingemeindung der Flurgenossenschaft Föhrenstrasse

Stand per 01.01.	Fr.	-
Bildung	Fr.	51'850
Auflösung	Fr.	23'793
Stand per 31.12.	Fr.	28'057

Rückstellung aus der Eingemeindung der Flurgenossenschaft Rietwies

Stand per 01.01.	Fr.	-
Bildung	Fr.	446'590
Auflösung	Fr.	1'380
Stand per 31.12.	Fr.	445'210

6.6 Kreditrechtliche Angaben

Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Restkredite per 01.01.2024	Beschluss	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit
Schulliegenschaften				
Schulverwaltung Waisenhaus, Fenster- u. Fassadenrenovation	GR 2023	1'280'000		1'235'762
SH Poststrasse, Fenster- und Fassadenrenovation	GR 2023	1'000'000		963'114
Doppelkindergarten Müli, Neubau	GR 2022	2'270'000		1'675'090
Feuerwehr				
Ersatzbeschaffung Autodrehleiter (ADL)	GR 2023	300'000		318'680
Aussenanlagen Sport / Freibad Sonnenberg				
Sanierung Freibad Sonnenberg – Kinderspielplatz	GR 2022	80'000	54'000	1'438
Sportzentrum				
Entfeuchtungsanlage Eishalle	GR 2023	210'000		208'265
Kantonsstrassen				
Güter-, Mühle- Bahnhofstrasse Arealentwicklung	GR 2019/22	500'000	3'365'000	2'007'788
Ausbau Kasernenstrasse P0760 Herisau-Winkeln Trottoir	GR 2016	391'500		55'831
Sanierung Bushaltestelle Kaserne	GR 2021	80'000		28'191
Sanierung Bushaltestelle Wiesental	GR 2023	80'000		40'000
Sanierung Bushaltestelle Heinrichsbad	GR 2022	115'000		23'536
Sanierung Bushaltestelle Friedhof, P3202	GR 2022	120'000		32'369
Sanierung Bushaltestelle Migros/Spital, P3202	GR 2022	214'000		0
Sanierung Bushaltestelle Kreuzweg, P3202	GR 2022	160'000		7'744
Sanierung Bushaltestelle Ebnet	GR 2023	122'500		57'731
Gemeindestrassen				
Vorprojekt Neugestaltung und Sanierung Obstmarkt und Platz	EWR 2019/21	707'000		34'310
Schochenberg Erschliessung über Robert-Walserstr.	GR 2017	305'000		0
Sturzeneggstrasse Walke: Sanierung / Ausbau	GR 2017/22	1'116'000	420'000	0
Ausbau Arthur Schiess, Oberdorfstrasse und Gartenstrasse	GR 2018	1'370'000		680'437
Sanierung Eggstrasse Poststrasse-Untere Steinegg	GR 2021	1'674'000		263'740
Sonnenbergstrasse Verlängerung Trottoir	GR 2019/22	364'000	70'800	29'134
Poststrasse: Ausbau Bushaltestellen Post / Casino	GR 2021	258'000		20'425
Sanierung Bushaltestellen Obermoosberg und Saum	GR 2023	250'000		102'881
Regionalverkehr				
Busbahnhof und Bahnhofplatz (Arealentwicklung)	GR 2015/17/ Volk 2020	20'420'000		14'680'873
Abwasserbeseitigung				
Nordhalde 1. Etappe Trennsystemkanäle	GR 2019	1'140'000		19'545
Arthur-Schiess Strasse, Trennsystemkanäle	GR 2018	83'000		13'292
Nieschbergstrasse / Wilen, Trennsystemkanäle	GR 2018	117'000		104'081
Kreckel Nord, Meteorwasserkanal	GR 2020	452'000		119'776
Güterstrasse, Trennsystemkanäle	GR 2021	3'355'000		3'351'230
Bahnhof-/Güterstrasse Mischwasserkanal	GR 2020	104'000		41'445
Eggstrasse Kanalsanierung	GR 2021	107'000		17'661
Triangelstrasse/Industriestrasse Trennsystemkanäle	GR 2020	380'000		307'121
Schwänberg Instandstellung Kanäle	GR 2022	134'000		45'590

Restkredite per 01.01.2024	Beschluss	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit
Sturzeneggstrasse Instandstellung Kanäle	GR 2022	421'000		287'428
ARA Solarfaltdach Klärbecken	EWR 2022	1'050'000		0
ARA Ersatz Kettenräumer Vor- und Nachklärbecken	GR 2023	380'000		73'617
Abfallentsorgung				
Werkstoffsammelstelle Chammerholz	EWR 2021	2'700'000		462'119
		43'810'000	3'909'800	27'310'242

6.7 Abgeschlossene Investitionen 2023

	Objektkredit		Beanspruchter Kredit	Abweichung: negativ = ungünstig	Bemerkungen
	Bewilligt durch / am	Betrag			
Verwaltungsliegenschaften					
Kreuzkapelle, Fassadensanierung	GR 2022	285'000	170'781	114'219	Beiträge Bund, Kanton, Gemeinde
Schulliegenschaften					
Kindergarten Obere Säge II, Wärmeerzeugung	GR 2022	200'000	156'697	43'303	Beitrag Kanton AR
Denkmalschutzbeiträge					
Denkmalpflege evangelische Kirche	GR 2023	440'000	440'432	-432	
Aussenanlagen Sport / Freibad Sonnenberg					
Fussball-Korrosionsschutz Ersatz alte Lampen alle Plätze	GR 2022	136'000	115'746	20'254	Fördergelder Kanton AR
Sportzentrum					
Verdichter Eisauflbereitung inklusive 2 Motoren	GR 2022	120'400	131'134	-10'734	MWST nicht berücksichtigt
AVM Steuerung Badwassertechnik ersetzen	GR 2022	80'000	82'693	-2'693	MWST nicht berücksichtigt
Reformierte Kirche					
Innenrenovation evangelische Kirche	EWR 2018	4'685'000	4'512'749	172'251	Zustand Stuckaturen besser
Revision und Anpassung Kirchenorgel	GR 2020	44'500	41'319	3'181	Tiefere Ausführungskosten
Gemeindestrassen					
Ersatzbeschaffung Holder C65 Single Cab mit Zusatzgeräten	GR 2022	182'000	179'992	2'008	Tiefere Ausführungskosten
Nieschbergstrasse: Sanierung / Ausbau	GR 2018	2'075'000	30'808	2'044'192	Mangels Rechtskraft eingestellt

6.8 Genehmigte Kreditüberschreitungen 2023

Im Jahr 2023 wurden zu Lasten der Erfolgsrechnung untenstehende Kreditüberschreitungen genehmigt.

Datum	Verwaltung	Kredit für	Betrag
24. Jan. 23	Asylwesen 5730.3010.20	Erhöhung des Stellenetats für die Fachbereiche Asyl und Kantonales Integrationsprogramm (KIP) sowie für die Bereichsleitung	32'110
21. Mär. 23	Regionale Berufsbeistandschaft 1408.3010.20 1408.4612.00	Anpassung der Organisation und Erhöhung der Stellenetats Lohnaufwand Entschädigung der Gemeinden Hinterland	56'300 -19'700
6. Jun. 23	Kinderbetreuung 5451.3636.01 2180.3636.01 5450.3636.00	Objektfinanzierungen bis 31.12.2023 an Tagesfamilien und KIBE Herisau Mietbeiträge familienergänzende Kinderbetreuung Mietbeiträge schulergänzende Kinderbetreuung Jahresbeitrag Tagesfamilien AR	38'000 36'000 8'000
15. Aug 23	Quartieramt militärisch 1610.3149.00	LED-Umrüstung der Chälblihalle Umbau der Beleuchtungsinfrastruktur	59'000
15. Aug 23	Sportzentrum 3415.3130.00	Beantwortung Postulat: "Ist das Sportzentrum für die Zukunft gerüstet" Dienstleistungen Dritter	35'000
24. Okt. 23	Sportzentrum 3415.3102.00	Revitalisierungsmassnahmen Bistro Overtime	9'500
Genehmigte Kreditüberschreitungen 2023			254'210

6.9 Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen

Es besteht die Eventualverpflichtung, dass die Krankenpflegeversicherer für die in den Vorjahren übernommenen Mittel- und Gegenständeliste des EDI (MiGeL-Produkte) Regressansprüche gegenüber den Pflegeheimen und Gemeinden geltend machen.

Das Bundesverwaltungsgericht hat in zwei Urteilen betreffend der Finanzierung von Pflegeproduktkosten entschieden, dass die MiGeL-Produkte, welche im ordentlichen Pflegeprozess zum Einsatz kommen, nicht durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) vergütet werden müssen, sondern im Rahmen der bundesrechtlich festgelegten Restfinanzierung (BVGer C-3332/2015 vom 1. September 2017 und C-1970/2015 vom 7. November 2017) zu übernehmen sind. Der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts folgend hat der Regierungsrat per 1. Januar 2018 die Kosten der MiGeL-Produkte mittels Erhöhung der kantonalen Höchstansätze für die anrechenbaren Pflegekosten in Pflegeheimen in die Pflegefinanzierung integriert (RRB-2018-6).

Bis Ende 2023 wurde keine Forderung an die Gemeinde gestellt.

Konsolidierte Rechnung

In der vorliegenden Jahresrechnung wurde keine weitere Organisation aufgenommen. Es gibt keine Institution oder Beteiligung, die durch die Gemeinde wesentlich beeinflusst wird und von ihr bedeutende Beiträge oder Entschädigungen erhält.

Risikomanagement

Die IKS-Verantwortliche erstellt für den Gemeinderat jährlich einen Bericht, der über die Kontrollergebnisse und allfällige Massnahmen informiert. Die Gesamtbeurteilung des Berichts kommt zum Schluss, dass die Kontroll- und Risikostruktur der Gemeinde Herisau gut aufeinander ausgerichtet sind.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

6.10 Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage einer Gemeinde. Ein Vergleich über mehrere Jahre liefert wichtige Hinweise und Entscheidungshilfen für die finanzielle Führung. Aber auch ein Vergleich der Kennzahlen mit anderen Gemeinden und Städten (Benchmarking) kann wichtige Informationen vermitteln. Von grossem Interesse sind die Kennzahlen zudem für die Beurteilung der Bonität durch die Geldgeber der Gemeinde, weil diese bei der Festlegung der Konditionen ausschlaggebend sind. Zur Steuerung werden die Finanzkennzahlen gemäss Art. 22 Abs. 2 und 3 FHG verwendet. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Diese werden durch weitere, bereits in der Gemeinde etablierte Kennzahlen, ergänzt.

Finanzkennzahlen erster Priorität

Kennzahl	Berechnung	R2023	R2022	R2021	R2020	R2019
Nettoverschuldungsquotient	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Fiskalertrag}}$	81,3%	79,2%	97,9%	103,1%	75,2%
Selbstfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}}$	119,3%	217,7%	67,2%	6,9%	124,8%
Zinsbelastungsanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand}}{\text{Laufender Ertrag}}$	0,41%	0,52%	0,55%	0,66%	0,64%

Aussage und Interpretation

Der *Nettoverschuldungsquotient* sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100 % werden als gut, Werte zwischen 100 % und 150 % als genügend bezeichnet.

Der *Selbstfinanzierungsgrad* gibt Auskunft darüber, bis zu welchem Grad die Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, über 100 % zu einer Entschuldung. Mittelfristig sollte ein Wert von 100 % resultieren.

Der *Zinsbelastungsanteil* gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4 % als gut gilt.

Finanzkennzahlen zweiter Priorität

Kennzahl	Berechnung	R2023	R2022	R2021	R2020	R2019
Nettoschuld je Einwohner	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Anzahl Einwohner}}$	3'363	3'475	3'937	3'707	2'984
Selbstfinanzierungsanteil	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Laufender Ertrag}}$	8,8%	12,0%	7,6%	0,9%	8,1%
Kapitaldienstanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} + \text{Abschreibungen}}{\text{Laufender Ertrag}}$	5,4%	5,4%	5,8%	7,1%	6,6%
Bruttoverschuldungsanteil	$\frac{\text{Bruttoschulden}}{\text{Laufender Ertrag}}$	104,0%	104,0%	118,5%	116,9%	100,2%
Investitionsanteil	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Gesamtaufwand}}$	9,1%	8,5%	12,6%	11,9%	6,8%

Aussage und Interpretation

Die *Nettoschuld je Einwohner* sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Nettoschulden pro Kopf bis Fr. 2'500 gelten als geringe bis mittlere Verschuldung, Werte zwischen Fr. 2'501 und Fr. 5'000 als hohe Verschuldung.

Der *Selbstfinanzierungsanteil* gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20 % bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10 % als schlecht.

Der *Kapitaldienstanteil* ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei bis 15 % als tragbare Belastung beschrieben werden.

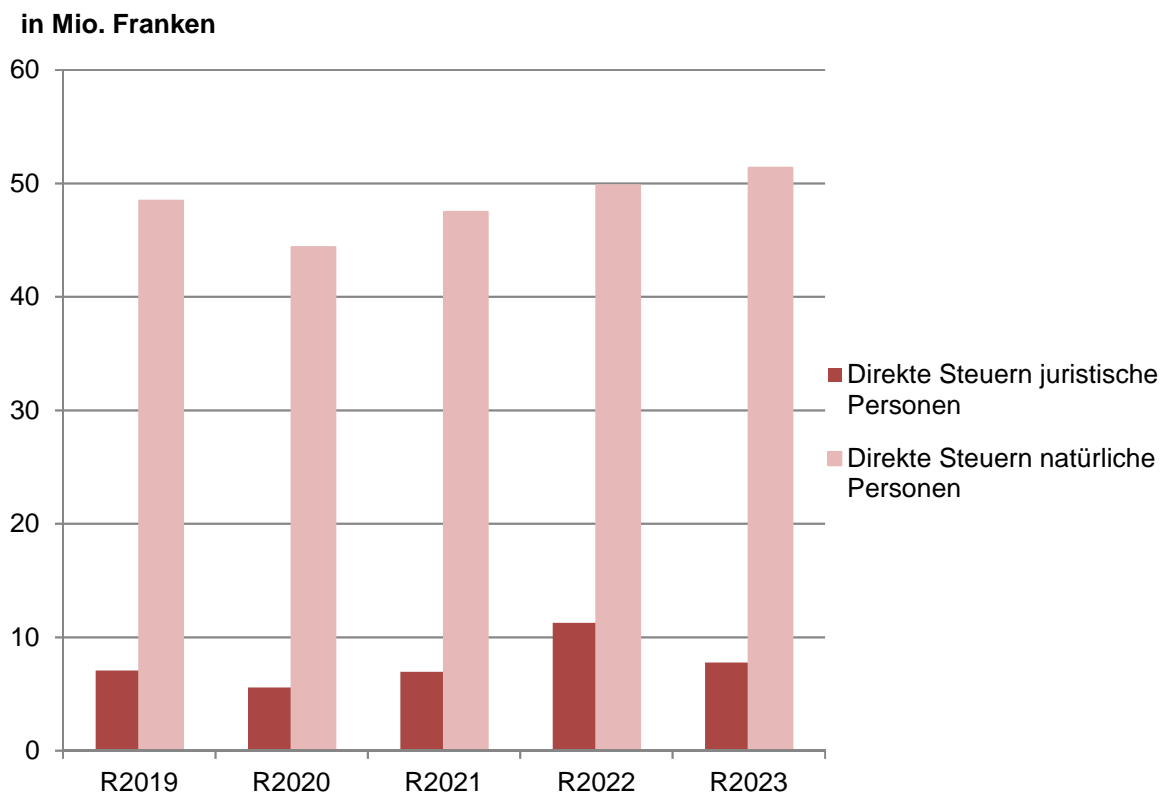
Mit Hilfe des *Bruttoverschuldungsanteils* lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein Bruttoverschuldungsanteil bis 100 % gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150 %, ist sie als schlecht einzustufen. Die Kennzahl kann aufgrund der Nichtbeachtung der transitorischen Positionen leicht schwanken (keine Berücksichtigung gemäss HRM2).

Der *Investitionsanteil* zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20 % spricht man von einer starken Investitionstätigkeit.

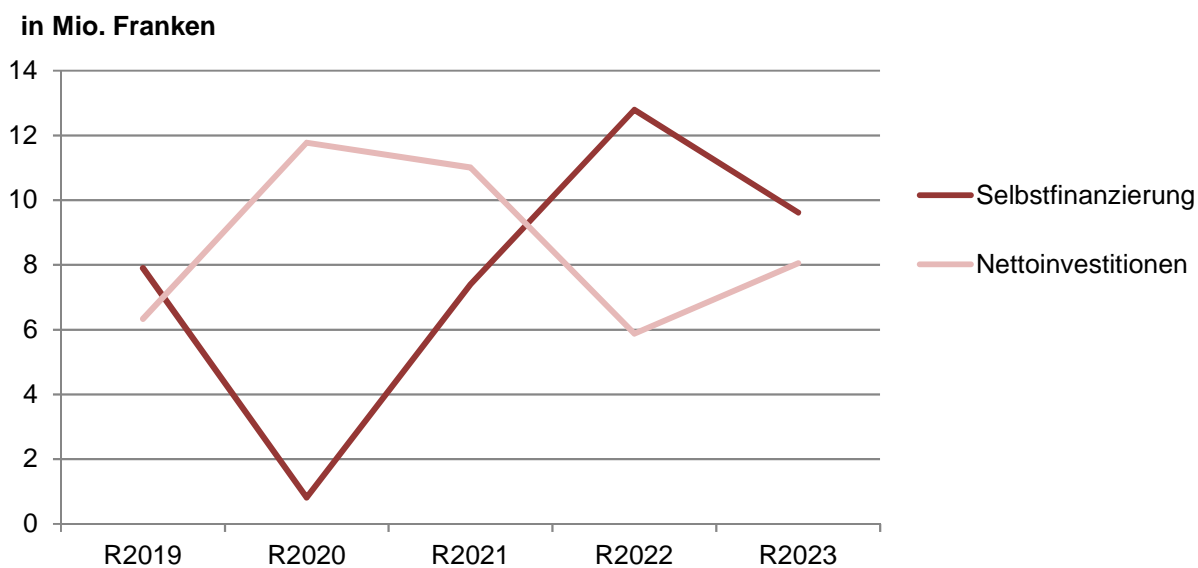
Zusätzliche Kennzahlen

Kennzahl	R2023	R2022	R2021	R2020	R2019
Steuerfuss gesamt	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.
Fiskalertrag (Steuerertrag inkl. übrige Direkte Steuern)	66'096'306	69'743'220	63'152'623	56'302'569	62'616'341
Steuerertrag (natürliche und juristische Personen)	59'114'970	61'066'986	54'441'345	49'942'307	55'510'616
Anzahl Einwohner	15'980	15'887	15'703	15'659	15'772
Steuerertrag je Einwohner (nat. und jur. Personen)	3'699	3'844	3'467	3'189	3'520
Selbstfinanzierung	9'611'561	12'793'506	7'399'369	813'278	7'906'910
Nettoschuld	53'744'776	55'206'627	61'821'868	58'051'125	47'059'493

Steuererträge



Selbstfinanzierung/Nettoinvestitionen



Aussage:

In den Jahren 2020 und 2021 reichte die eigene Finanzkraft nicht aus, die Nettoinvestitionen zu finanzieren. Seit dem Jahr 2022 ist die eigene Finanzkraft angestiegen und vermag die Nettoinvestitionen wieder zu decken und somit auch Schulden abzubauen.

6.11 Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	8'126'596	1'469'252	8'898'694	1'502'900	7'844'443	1'526'473
01 Legislative und Exekutive	870'911	21'479	853'300		818'942	13'500
011 Legislative	172'555		175'000		155'794	
012 Exekutive	698'356	21'479	678'300		663'148	13'500
02 Allgemeine Dienste	7'255'685	1'447'773	8'045'394	1'502'900	7'025'502	1'512'973
021 Finanzverwaltung	701'605	86'458	701'600	85'400	679'065	81'152
022 Allgemeine Dienste, übrige	4'562'841	780'008	4'565'320	907'100	4'503'488	830'831
029 Verwaltungsliegenschaften	1'991'238	581'306	2'778'474	510'400	1'842'949	600'990
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	6'643'300	4'681'708	6'308'000	4'494'600	6'362'265	4'500'454
14 Allgemeines Rechtswesen	4'082'249	2'915'869	3'941'800	2'796'100	3'920'643	2'770'552
140 Allgemeines Rechtswesen	4'082'249	2'915'869	3'941'800	2'796'100	3'920'643	2'770'552
15 Feuerwehr	1'410'500	1'410'500	1'422'000	1'422'000	1'463'211	1'463'211
150 Feuerwehr	1'410'500	1'410'500	1'422'000	1'422'000	1'463'211	1'463'211
16 Verteidigung	1'150'551	355'339	944'200	276'500	978'412	266'692
161 Quartieramt militärisch	427'566	106'978	341'800	95'000	361'313	80'525
162 Zivile Verteidigung	722'985	248'361	602'400	181'500	617'099	186'167
2 BILDUNG	29'937'391	5'918'124	30'324'300	5'985'500	28'722'292	5'137'704
21 Obligatorische Schule	29'937'391	5'918'124	30'324'300	5'985'500	28'722'292	5'137'704
211 Eingangsstufe/Kindergarten (Ab 1.8.2023 Erster Zyklus)	4'519'058	1'019'793	3'213'800	911'500	2'925'157	811'085
212 Primarstufe (Ab 1.8.2023 Zweiter Zyklus)	10'056'030	2'514'063	11'039'200	2'672'000	10'742'858	2'104'666
213 Oberstufe/Sekundarstufe 1 (Ab 1.8.20234 Dritter Zyklus)	7'050'062	1'204'546	6'970'000	1'159'000	6'565'209	1'054'334
214 Musikschulen	1'580'481	1'004'730	1'586'300	963'000	1'565'045	1'001'163
217 Schulliegenschaften	3'993'282	173'706	4'056'200	130'000	3'653'928	156'656

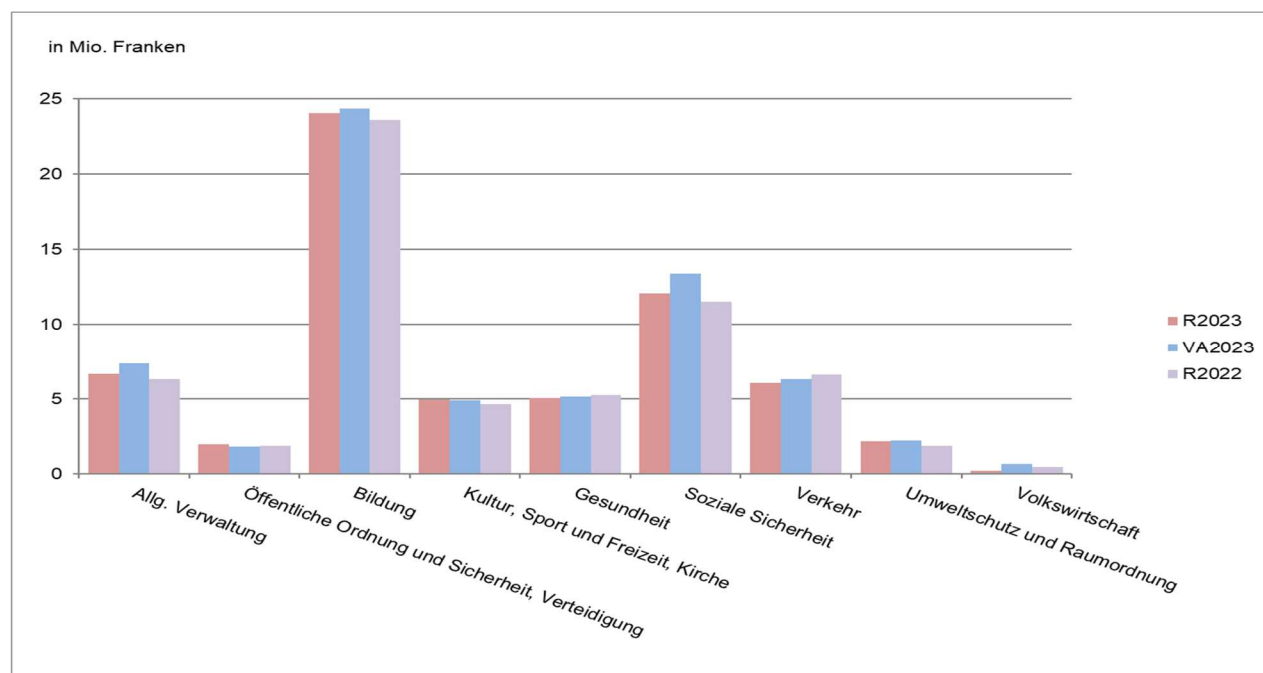
Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
218 Schülergänzende Kinderbetreuung	36'000		230'000	150'000		
219 Obligatorische Schule	2'702'476	1'287	3'228'800		3'270'096	9'800
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	8'487'027	3'544'696	8'320'700	3'398'200	8'838'971	4'204'650
31 Kulturerbe	169'494		118'700		232'944	
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	169'494		118'700		232'944	
32 Übrige Kultur	987'098	187'656	1'040'900	167'000	1'031'631	174'549
321 Bibliotheken	170'000		170'000		170'000	
322 Konzert und Theater	38'300		39'300		29'300	
323 Kulturzentrum	683'384	176'156	725'100	167'000	678'322	147'826
329 Übrige Kultur	95'414	11'500	106'500		154'010	26'723
33 Medien	15'000		15'000		15'000	
331 Film und Kino	15'000		15'000		15'000	
34 Sport und Freizeit	6'994'241	3'139'146	6'795'300	2'980'700	6'418'376	2'989'381
341 Sport	6'154'426	2'820'350	5'952'000	2'670'200	5'608'724	2'655'983
342 Freizeit	839'815	318'796	843'300	310'500	809'652	333'398
35 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	321'194	217'894	350'800	250'500	1'141'020	1'040'720
350 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	321'194	217'894	350'800	250'500	1'141'020	1'040'720
4 GESUNDHEIT	5'067'452	17'200	5'151'000		5'294'183	31'574
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	3'611'354	17'200	3'650'000		3'837'204	31'574
412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	3'611'354	17'200	3'650'000		3'837'204	31'574
42 Ambulante Krankenpflege	1'422'818		1'462'000		1'424'779	
421 Ambulante Krankenpflege	1'422'818		1'462'000		1'424'779	
43 Gesundheitsprävention	32'280		38'000		29'199	
431 Alkohol- und Drogenprävention	2'258		8'000			
433 Schulgesundheitsdienst	28'069		27'000		26'030	
434 Lebensmittelkontrolle	1'953		3'000		3'169	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
49 Übriges Gesundheitswesen	1'000		1'000		3'000	
490 Übriges Gesundheitswesen	1'000		1'000		3'000	
5 SOZIALE SICHERHEIT	26'778'638	14'688'448	26'198'600	12'835'100	23'484'648	11'988'079
52 Invalidität	1'074'053		1'183'800		1'125'252	
522 Ergänzungsleistungen	1'066'109		1'175'800		1'117'400	
524 Leistungen an Invalide	7'944		8'000		7'852	
53 Alter und Hinterlassene	1'890'913		1'901'300		1'826'602	
532 Ergänzungsleistungen AHV	1'875'026		1'885'300		1'810'899	
535 Leistungen an das Alter	15'887		16'000		15'703	
54 Familie und Jugend	1'062'138	457'867	1'605'500	877'300	1'186'820	547'788
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	592'161	398'992	850'000	550'000	705'342	475'998
544 Jugendschutz	96'826	58'875	101'500	67'300	90'851	71'790
545 Leistungen an Familien	373'151		654'000	260'000	390'627	
57 Sozialhilfe und Asylwesen	22'751'534	14'230'581	21'508'000	11'957'800	19'345'974	11'440'291
572 Wirtschaftliche Sozialhilfe	8'828'985	3'290'183	8'000'000	1'850'000	7'122'635	2'336'856
573 Asylwesen	12'273'348	10'930'266	11'784'600	10'107'100	10'611'579	9'074'276
579 Fürsorge, Übrige	1'649'201	10'132	1'723'400	700	1'611'760	29'159
6 VERKEHR	10'140'301	4'104'546	10'002'100	3'702'400	10'378'201	3'776'223
61 Strassenverkehr	5'772'017	2'250'393	5'685'100	2'232'900	5'829'275	2'269'179
613 Kantonsstrassen	84'300		92'400		84'300	
615 Gemeindestrassen	4'811'505	1'819'853	4'736'800	1'829'000	4'706'686	1'824'263
616 Parkplatzbewirtschaftung	415'840	415'840	403'900	403'900	415'516	415'516
617 Öffentliche Beleuchtung	394'253	14'700	402'000		389'086	29'400
619 Übrige Strassen	66'119		50'000		233'687	
62 Öffentlicher Verkehr	4'368'284	1'854'153	4'317'000	1'469'500	4'548'926	1'507'045
622 Regionalverkehr	4'357'686	1'693'829	4'224'600	1'304'000	4'371'245	1'320'407

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
629 Öffentlicher Verkehr	10'597	160'324	92'400	165'500	177'680	186'638
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	7'273'343	5'100'952	7'646'113	5'415'813	6'778'112	4'893'608
72 Abwasserbeseitigung	3'920'332	3'920'332	3'990'213	3'990'213	3'796'045	3'796'045
720 Abwasserbeseitigung	3'920'332	3'920'332	3'990'213	3'990'213	3'796'045	3'796'045
73 Abfallwirtschaft	1'088'234	1'088'234	1'217'500	1'217'500	1'001'889	1'001'889
730 Abfallwirtschaft	1'088'234	1'088'234	1'217'500	1'217'500	1'001'889	1'001'889
74 Verbauungen	61'422		61'800		83'518	
741 Gewässerverbauungen	61'422		61'800		83'518	
77 Übriger Umweltschutz	1'345'466	36'674	1'365'500	15'000	1'312'059	20'579
771 Friedhof und Bestattung	785'043		807'100		799'202	
779 Übriger Umweltschutz	560'423	36'674	558'400	15'000	512'856	20'579
79 Raumordnung	857'889	55'712	1'011'100	193'100	584'602	75'096
790 Raumordnung	857'889	55'712	1'011'100	193'100	584'602	75'096
8 VOLKSWIRTSCHAFT	924'806	734'348	1'123'400	470'600	980'074	503'106
81 Landwirtschaft	72'523	4'585	79'300	4'500	81'228	7'415
811 Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	72'523	4'585	79'300	4'500	81'228	7'415
82 Forstwirtschaft	283'449	406'036	376'800	195'000	281'843	205'194
820 Forstwirtschaft	283'449	406'036	376'800	195'000	281'843	205'194
84 Tourismus	24'600	9'510	24'600	6'600	24'600	11'101
840 Tourismus	24'600	9'510	24'600	6'600	24'600	11'101
85 Industrie, Gewerbe, Handel	519'400	293'346	616'600	241'000	567'569	253'605
850 Industrie, Gewerbe, Handel	519'400	293'346	616'600	241'000	567'569	253'605
87 Brennstoffe und Energie	24'834	20'871	26'100	23'500	24'834	25'792
871 Elektrizität	24'834	20'871	26'100	23'500	24'834	25'792
9 FINANZEN UND STEUERN	2'150'695	70'181'774	1'759'000	69'564'200	1'642'129	72'750'751
91 Steuern	1'183'588	66'089'125	800'000	63'542'000	661'659	69'732'119

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
910 Steuern	1'183'588	66'089'125	800'000	63'542'000	661'659	69'732'119
93 Finanz- und Lastenausgleich		1'567'900		1'706'000		1'864'000
930 Finanz- und Lastenausgleich		1'567'900		1'706'000		1'864'000
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	967'106	2'033'029	959'000	3'836'200	980'470	657'081
961 Zinsen	611'761	164'596	683'300	90'900	645'738	92'198
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	284'859	534'661	275'700	3'744'800	234'966	428'910
969 Übriges Finanzvermögen	70'486	1'333'772		500	99'766	135'974
97 Rückverteilungen		21'720		10'000		27'551
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		21'720		10'000		27'551
99 Abschluss		470'000		470'000		470'000
990 Aufwertungsreserven		470'000		470'000		470'000
Gesamtergebnis	105'529'548	110'441'049	105'731'907	107'369'313	100'325'318	109'312'622
	4'911'501		1'637'406		8'987'304	
	110'441'049	110'441'049	107'369'313	107'369'313	109'312'622	109'312'622

Nettoergebnisse nach Funktionen



6.12 Investitionsrechnung nach der funktionalen Gliederung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'547	99'511	700'000	20'000	306'758	65'977
02 Allgemeine Dienste	2'547	99'511	700'000	20'000	306'758	65'977
029 Verwaltungsliegenschaften	2'547	99'511	700'000	20'000	306'758	65'977
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	731'320	750'000				
15 Feuerwehr	731'320	750'000				
150 Feuerwehr	731'320	750'000				
2 BILDUNG	812'973		2'630'000		108'646	
21 Obligatorische Schule	812'973		2'630'000		108'646	
217 Schulliegenschaften	812'973		2'630'000		108'646	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	881'225	596'764	925'000		1'659'167	1'214'198
31 Kulturerbe	440'432					
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	440'432					
32 Übrige Kultur			200'000			
323 Kulturzentrum						
329 Übrige Kultur			200'000			
34 Sport und Freizeit	415'793		725'000		296'934	47'086
341 Sport	415'793		725'000		296'934	47'086
35 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	25'000	596'764			1'362'234	1'167'112
350 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	25'000	596'764			1'362'234	1'167'112
6 VERKEHR	6'276'111	289'661	10'490'000	5'177'000	5'191'194	1'285'795
61 Strassenverkehr	3'757'247	289'661	2'780'000		3'924'728	819'795
613 Kantonsstrassen	1'181'184	-19'696	1'100'000		1'058'789	
615 Gemeindestrassen	2'576'064	309'356	1'520'000		2'865'413	819'795

Funktionale Gliederung	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
616 Parkplatzbewirtschaftung			160'000			
619 Übrige Strassen					527	
62 Öffentlicher Verkehr	2'518'864		7'710'000	5'177'000	1'266'466	466'000
622 Regionalverkehr	2'518'864		7'710'000	5'177'000	1'266'466	466'000
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	1'134'637	46'425	2'161'000	200'000	1'396'472	220'255
72 Abwasserbeseitigung	1'073'965	46'425	1'811'000	200'000	1'295'117	220'255
720 Abwasserbeseitigung	1'073'965	46'425	1'811'000	200'000	1'295'117	220'255
73 Abfallwirtschaft	60'672		100'000		101'355	
730 Abfallwirtschaft	60'672		100'000		101'355	
74 Verbauungen			250'000			
741 Gewässerverbauungen			250'000			
	9'838'813	1'782'361	16'906'000	5'397'000	8'662'237	2'786'225
Nettoinvestition		8'056'452		11'509'000		5'876'012
	9'838'813	9'838'813	16'906'000	16'906'000	8'662'237	8'662'237